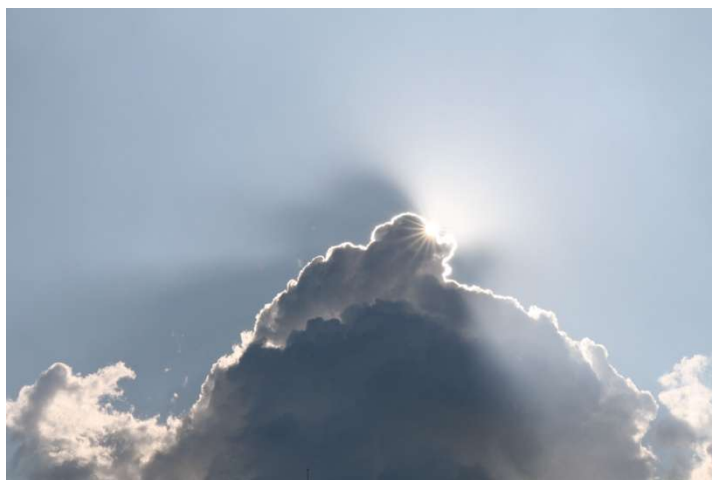




Umwelt-Schutz der stiftung sankt franziskus

Unsere Umwelt soll sauber bleiben.
Dabei wollen wir alle von der
stiftung sankt franziskus mit helfen.
Die Kirche und das Kloster
haben die stiftung sankt franziskus gegründet,
damit sie Gutes tut.
Das steht auch in unserem Leitbild.
Unser Leitbild ist ein Text.
In diesem Text steht, was uns wichtig ist.
Der Umwelt-Schutz ist ein Teil davon.



Warum heißen wir Sankt Franziskus?

Unser Schutz-Patron ist der heilige Franziskus.

Patron bedeutet Schutz-Herr.

Jeder Schutz-Patron hat eine bestimmte Aufgabe.

Franziskus sah überall in der Welt die Spuren von Gott.

Gott möchte, dass wir gut auf die Welt aufpassen.

Der Heilige Franziskus ist immer gut umgegangen mit:

- allen Menschen,
- allen Tieren,
- der Natur.

Im Jahr 1979 hat Papst Johannes Paul der Zweite den Heiligen Franziskus zum Schutz-Patron für die Natur und für die Umwelt ernannt.

Der Heilige Franziskus ist unser Vorbild.

Deshalb heißt unsere stiftung auch sankt franziskus.

Sankt bedeutet heilig.



Wie wollen wir die Umwelt schützen?

1. Wir passen auf die Schöpfung auf.
2. Wir benutzen umwelt-freundliche Energie.
3. Wir sprechen mit anderen Menschen über Umwelt-Schutz.
4. Wir informieren alle über Umwelt-Schutz.
5. Wir denken an die Zukunft.
6. Wir unterrichten Kinder im Umwelt-Schutz.
7. Wir beachten Umwelt-Regeln.
8. Wir sparen Energie und Geld.
9. Wir planen Umwelt-Schutz immer ein.
10. Wir lernen von anderen.



1. Wir passen auf die Schöpfung auf

Wir wollen gut auf die Schöpfung aufpassen.
Gott hat die Welt gemacht.
Das nennt man auch Schöpfung.
Gott hat uns die Welt geschenkt.
Er möchte, dass wir vorsichtig mit seinem Geschenk sind.
Wir alle sind ein Teil von der Welt.
Wenn wir die Welt kaputt machen,
machen wir uns selbst kaputt.

2. Wir benutzen umwelt-freundliche Energie

Die Umwelt ist empfindlich
und erholt sich nicht immer von alleine.
Deshalb müssen wir die Umwelt sauber halten
und gut auf sie aufpassen.

Wir müssen auch sparsam mit den Rohstoffen umgehen.
Rohstoffe sind zum Beispiel Öl, Gas und Kohle.
Wir brauchen Rohstoffe für Energie und zum Heizen.
Zurzeit wird viel Energie aus Öl, Gas und Kohle gewonnen.
Aber diese Energien sind schädlich für die Umwelt.
Weil giftige Stoffe entstehen, wenn man sie verbrennt.

Wir wollen deshalb weniger Öl, Gas und Kohle verwenden.
Wir wollen dafür mehr umwelt-freundliche Energien
verwenden.
Umwelt-freundliche Energien nutzen zum Beispiel
die Wärme von der Sonne und von der Erde.
Oder die Kraft vom Wind.

3. Wir sprechen mit anderen Menschen über Umwelt-Schutz

Wir sprechen in der Arbeit und in unserer Freizeit mit anderen Menschen über den Umwelt-Schutz.

Wir erklären Ihnen,

dass es wichtig ist die Umwelt zu schützen.

So wollen wir erreichen,

dass die Menschen besser auf die Umwelt aufpassen.

Umwelt-Schutz betrifft uns alle.

4. Wir informieren alle über Umwelt-Schutz

Wir wollen, dass alle beim Umwelt-Schutz mit machen:

- alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- alle Menschen mit Behinderung,
- und alle Schwestern aus der stiftung sankt franziskus.

Deshalb wollen wir alle gut über den Umwelt-Schutz informieren.

Dann wissen alle Bescheid und jeder kann mit machen.



5. Wir denken an die Zukunft

Wir wollen unseren Umwelt-Schutz immer verbessern.
Wir müssen auch an die Menschen, Tiere und Pflanzen denken,
die nach uns auf der Welt leben.
Die Welt soll auch in Zukunft gesund und schön sein.

6. Wir unterrichten Kinder im Umwelt-Schutz

Wir finden es wichtig, dass schon Kinder lernen,
wie sie die Umwelt schützen können.
Deshalb wollen wir Umwelt-Schutz in der Schule unterrichten.
Wir zeigen den Kindern aber auch im täglichen Leben gute Beispiele für Umwelt-Schutz.

7. Wir beachten Umwelt-Regeln

Wir beachten alle Gesetze und Regeln für den Umwelt-Schutz.

8. Wir sparen Energie und Geld

Umwelt-Schutz bedeutet auch,
dass wir mit Energie und Materialien sparsam umgehen.
Wenn wir weniger Energie und Materialien verbrauchen,
schützen wir die Umwelt.

Und wir sparen Geld.

Materialien sind zum Beispiel Papier oder Plastik.

Wenn wir wenig Papier und Plastik verbrauchen,
schützen wir die Umwelt.

Wir können auch Energie sparen:

Wir schalten das Licht aus, wenn wir es nicht brauchen.

Anstatt mit dem Auto

- fahren wir mit dem Bus oder mit dem Zug.
- fahren wir mit dem Fahrrad.
- gehen wir zu Fuß.

9. Wir planen Umwelt-Schutz immer ein

Wenn wir etwas entscheiden oder planen,
denken wir auch an die Umwelt.

Unsere Entscheidungen und Pläne
sollen die Umwelt schonen.

Wir wollen Partnerinnen und Partner bei der Arbeit,
die helfen, die Umwelt zu schützen.

10. Wir lernen von anderen

Wir überprüfen regelmäßig unseren Umwelt-Schutz
und ob sich die Umwelt wegen uns verändert.
Wir lassen alle wissen, was wir für den Umwelt-Schutz tun.
Wir gehen offen auf andere Menschen zu.
Wenn uns jemand sagt, dass wir etwas falsch machen,
dann überprüfen wir das.
Und wir versuchen, es besser zu machen.
Wir sprechen mit anderen Menschen über Umwelt-Schutz.
Und wir tauschen unsere Erfahrungen aus.
Über Umwelt-Schutz können wir viel voneinander lernen.
Wir sind alle für die Schöpfung mit verantwortlich.
Deshalb wollen wir alle die Umwelt jetzt und in Zukunft
schützen.
Wir wollen umwelt-freundlich leben und arbeiten.
So wie wir es in diesem Text erklärt haben.
Wir danken allen,
die sich mit uns für den Umwelt-Schutz einsetzen.

